

# Rausder Stadt Halle

Die rätselhafte Wiesenblume.

Eine merkwürdige Pflanze: halbmeterhoher Stiel, viele graugrüne Blätter, dottergelbe Blütenblöde. Auf einer Wiesenburg durch die Büsche erwidert wie sie. Auf lampenblauen Blüten hängt hier und da ein kleiner schwarzer Kasten, der uns aufpassen, aber besser nicht in ein bestimmtes gutes Jahr zu haben.

Wie ist nicht Keiner konnte sie zu den allbekanntesten Wiesenblumen zählen sie nicht.

Nürnberg Wiesenburg-Halle. Ein bieder Herr geht an der Hinterperle: weiße Weste, verknäuelter Sak, halbes verknäueltes Halblein. Aus seinem Knopfloch ragt rötlich ein Stengel der rätselhaften Wiesenblume.

Halle am 2. September. Ein paar Wandervogel Regen himmel, in die männliche Jugend. Knöpfegeiger Quartier. Einer trägt einen ganzen Buisch der fettigen Stauden. Auch sie kennen den Namen nicht. Da, ein Aufsteuern. Der bieder Herr trägt die Blume als Knopflochzier. Sch... wie heißt sie, wie jene Blume, die Sie im Knopfloch haben? Wir möchten sie dem Botaniker mitnehmen.

Der Dide, nur einen schlässigen Moment verblüdet, dann kommt — die Jungen nicht nach das verdächtige Rädeln — mit verblühender Sicherheit die Antwort: „Merzianthaler Dolbenbuschbaum“.

Die Fahrgäste schauen interessiert. Sie zweifeln. Aber der bieder Herr sieht so unerschrocken aus, so aufrichtig. Der Herr zieht dorthin seine Wäsche, geht in den Wagen zurück.

Merzianthaler Dolbenbuschbaum“, wiederholen jene Kameraden. „habe das auch richtig gehört?“

„Na, das hier hier währt?“

„Na, vielleicht haben den die Matrosen mit übergebracht. Das kann man manchmal nicht wissen.“

Am Knopfloch stieg die junge Forscherin aus, hochbeinig, mit der neugierigen Erkenntnis. Der Dide aber lächelte vergnügt.

Nicht zum ersten Male seien die Wissenschaftigen die Betrübten, auf den merzianthaler Dolbenbuschbaum der Welterfahrenen, Geschicklichen, Unverzagten hin...“

### Die Schatten der Vergangenheit.

Es ist schwer für den, der einmal gestrauchelt ist, sich wieder aufzurichten und dauernd auf dem Wege des Rechts zu bleiben. Ein Hintergründe drohen oft die Schatten der Vergangenheit.

Ein Buchdiener hatte in der Jugend Wein und Wein süßlich untergehen können. Wiederholt war er mit dem Strategen in Konflikt gekommen und das Gericht hatte mit vollem Recht gegen ihn wegen wiederholten Diebstahls schwere Freiheitsstrafen erkannt. Als er heiratete, verließ ihn seine Frau wieder, sobald sie von dem Vorkriegshalt im Keller erfuhr. Schließlich glückte es ihm, hier bei einer Organisation, wo man keine Vorkriegsstrafen nicht kannte, den Hausarbeitsposten zu bekommen.

Zehn Jahre hindurch blieb er rechtschaffen, tat seine Pflicht und war ehrlich. Aber eines Tages kehrte dort ein Befehl, ein, der die dunkle Vergangenheit kenne und nun besitz im schwere Angst, daß seine Sünden von einem bestimmten und ihn um seine Stelle bringen könnten. Aufgeregt ließ er aus dem Hause und betraut sich. In diesem Zustande kehrte er an seine Dienststelle zurück, nahm zwei Koffer und 80 Mark, die man ihm in Vernehmung gegeben hatte, und fuhr nach Dessau, wo er das Geld verbrüde. Nach einiger Zeit traf er in Halle ein, hier wurde er in Haft genommen.

Das Gericht sah die Verletzungen sehr mitde an und erkannte wegen Unterschlagung auf sechs Wochen Gefängnis.

### Angestelltenforderung in der chemischen Industrie.

Vom Arbeitsamt der Fachgruppe 4, Chemische Industrie der Deutschen Handlungsbundsgewerkschaften Verbands mit uns mitteilt:

Am Donnerstag, dem 4. September, fanden die Verhandlungen mit dem Arbeitgeberverband über das sechsbändige Arbeitsvertragsmodell statt. In einander wurde bei den Verhandlungen die Begründung für eine Verbesserung des Arbeitsvertragsabkommens abgegeben. Die Arbeitgeber lehnen jedoch Zugeständnisse ab. Gleichwohl wurde die erste geforderte Gehaltssteigerung einer Aufhebung zu unterziehen. Auch dieser Wunsch wurde vom Arbeitgeberverband abgelehnt. Wir werden nunmehr in Verhandlung mit den anderen am Tarifvertrag beteiligten Organisationen bezüglich des Arbeitsvertragsabkommens zur Fällung eines Schiedsverfahrens anrufen.

## Provinzialtagung der öffentlichen Arbeitsnachweise.

Am 3. und 4. Sept. fand eine Versammlung der öffentlichen Arbeitsnachweise der Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt in Halle statt. Eine Reihe von Fragen der Arbeitsvermittlung und der Erwerbslosenfürsorge zu erörtern. Die Veranstaltung war sehr zahlreich besucht, fast alle Arbeitsnachweise waren vertreten.

Jundlich berichtigte der Direktor des Landesarbeitsamts Sachsischer Anhalt Dr. Pitten um über die Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisorganisationen. Er sprach über Bestimmungsgemeinschaften für die Erwerbslosenfürsorge. Er schilderte die Einrichtung der am 1. Sept. für ganz Sachsen errichteten Fragebogen-Gemeinschaften und erörterte die geforderte Regelung als eine unzulässige, weil sie ein Kompromiß zwischen sehr widersprechenden Forderungen der Arbeitgeber, Arbeiter und Gemeinden ist. Die sich anschließende Ausdrucks, an der sich Bürgermeister Meise (Magdeburg), Landrat Meier (Halle), Dr. Solz (Halle), Generalrat Wittfeld u. a. beteiligten, war sehr ausgiebig. Die verschiedenen Anträge sollen nun verhandelt werden.

Ueber die Vermittlung von Anstellten sprach Dr. Schreiber (Magdeburg). In Magdeburg, Erfurt und Halle sind besondere Stellen für Angestellte-Vermittlung errichtet worden. Braune (Gießen) regte die Verwirklichung für offene Stellen an.

Die Bergarbeitervermittlung in die Bundesrepublik erörterte Dr. Pitten. Er schilderte, daß seit einem Jahr im Bezirk des Landesarbeitsamts Sachsen-Anhalt die Beschäftigung im Kohlenberauben um 20000 in der Reichsindustrie um 10000 Räder zurückgegangen ist. Ein verhältnismäßig kleiner Teil ist in der Landwirtschaft untergebracht worden. Die Unterbringung dieser arbeitslosen Leute ist sehr schwierig.

### Fremdenverkehr.

Nach Mitteilung des Statistisches Amtes sind in den höchsten Gasts- und Logierhäusern im August 5888 männliche und 1560 weibliche, zusammen 7448 Fremde, abgelenkt. Davon befanden sich 88 Personen, die ihren Wohnsitz im Auslande hatten, und zwar 76 männliche und 12 weibliche mit fremder Staatsangehörigkeit.

Im August 1923 waren es 5465 männliche und 1561 weibliche, zusammen 7026 Fremde, im August 1913 9520 männliche und 1788 weibliche, zusammen 11308 Fremde.

### Mit dem Stahlhelm nach Braunschweig.

Herrliches Wetter begleitete den Stahlhelm Halle auf seiner Fahrt mit dem Sonderzug am Sonntag nach Braunschweig. Aus dem Gau Halle fanden sich etwa 1000 Teilnehmer ein. Die Sallenrie, die an Verbot des Ministeriums genehmigt ist, mußte es eigenartig an, daß der Marsch der Antommunen vom Bahnhof Braunschweig ohne irgendwelche Einbindungen vonstatten ging. Mit der Stahlhelmsalle an der Spitze, ziemlich begrüßt von den Braunschweigern, ging mit fröhlicher Stimmung nach dem Sammlungsplatz. Die Stadt Braunschweig hatte herrlichen und überreichen Blaugewand in schwarz-weiß-rot und blau-gelb angelegt. Nach der Befreiung in Hofes Garten trat der Gau Halle 1300 mittags an und marschierte zum Hauptmarktplatz auf dem Französischen Felde. Unübersehbar war dort bei der Ankunft das Meer an aufsteigenden Stahlhelmen und Sallenrie. Unter dem unabhären Jubel der Bevölkerung marschierte die Ortsgruppe Halle auf dem Platz ein. Punkt 3 Uhr läuteten sämtliche Glocken der Stadt zum Gottesdienst. Ernst und feierlich war der Abendlied. Nach Beendigung der Feier begann der Marsch durch die dichtgedrängten Aufzuehmeilen und durch eine grobe Anzahl von Hauptstrassen Braunschweigs. Kopf an Kopf fand die Menge auf den Bürgersteigen um an den Besten brauende Zeit- und Ruhe errieten. Unzählige Musikinstrumente und tanzende von haben markiert im Zuge. Ein Regen von Blumen ritt auf die Kameraden nieder und die Blätter in der Hand bestäubten kamen im strammen Tritt daher. Ein Stroben durchschritt die Luft. Welche Ortsgruppe? Halle? Halle? Und dann folgten brauende Staus und Hochrufe, es kamen Blumen. Nach ungefähr zwei Stunden Umzug erfolgte auf den Gewerbewall der Vorbereitungen der Bundesführern. Kam. Selbte und Kam. Duetzberga.

## London-Berlin.

Reichsfinanzminister Gerete spricht.

Die Reichsnationale Volkspartei Halle hatte für Montag Abend nach dem Reichstagssitzungshaus eine Versammlung einberufen, in der Reichsfinanzminister Dr. Gerete über das Thema „London Berlin“ sprach. Der Vorsitzende, Reichstagsabgeordneter Dr. Gerete, eröffnete die Versammlung mit kurzen Begrüßungsworten. Abgeordneter Dr. Gerete legte den Weg dar, den die deutsche Politik von der Friedenskonferenz 1917 bis zum Tage der Einigung in London gegangen ist. In sachlicher, ruhiger, tiefgründiger Weise erörterte er die Haltung der Reichsnationalen Volkspartei zu dem Damesatzungen und den im Verlauf der Londoner Besprechungen von der Regierung eingebrachten Gesetzen. In breiter Deutlichkeit wollten die Partei und ihre Reichstagsfraktion Reichsfinanzminister untertragen. Man habe mit ihm einen neuen Weg zur Verwirklichung Deutschlands bestritten, nachdem die rohe Gewaltpolitik Poincarés in der ganzen Welt als ein unzulässiges Mittel erkannt worden sei. Darüber solle kein Zweifel gelassen werden.

### Die Lage für die Deutschnationale Partei.

so führte der Redner weiter aus, habe sich nach dem Londoner Abkommen eine folgendetmaßen gestaltet: Es war auch nach der letzten Wahl, insbesondere durch die Schuld des Reichspräsidenten, in die Oppositionsstellung gedrängt worden. Den Unterländern in London ist gewiß nicht der gute Wille abzubrechen, aber der Kampf ist ihnen nicht zu ertragen, daß sie die nationale Opposition im Gegensatz zu Herriot nicht in genügender Weise ausgenutzt haben. Scheiternsfolge wurden bei Förderung des Abkommens in der Reichsregierung gerührt. Mit der Reichsversammlung wurde gemacht, logar schon von London aus, für den Fall der Nichtannahme der Staatsentwürfe. Wäre es zur Auflösung gekommen, dann wäre auch trotz der Opposition verfassungsmäßig die vertragliche Bindung mit der Entente durchgegangen worden. Die Fragestellung für die Partei lautet also:

### Ist das Gutachten in seiner Wirkung zu verhindern?

Nein. Welche Wirkungen aber ergeben sich aus der Ablehnung des Eichenbaugebietes? Am einzelnen legte der Redner dar, daß die Raumungsfristen hinausgezögert worden wären. Die Medien des beletzten Gebietes hätten zugewonnen. Die Hoffnung unserer Wirtschaft auf Kreditvermehrung wäre in das Gegenteil verkehrt worden. Die allgemeine wirtschaftliche Lage hätte sich noch stärker zugepunkt. Aber dieser Umstände, einzeln betrachtet, rechtigste Gewissheit die Haltung der Partei, in ihrer Gesamtheit aber hätten sie zu den schweren Gemisensmomenten bei allen Fraktionsmitgliedern geführt. Eine Aussöhnung wurde gemacht, jetzt schon von der Reichspräsidenten der Reichsnationalen Volkspartei eine Stabilisierung des Seveting-Regiments

### eine Stabilisierung des Seveting-Regiments

in Preußen, insofar eine Wiederkehr des Reichspräsidenten beabsichtigt. Wir fanden nicht nach dem Reichspräsidenten Evolution oder Verzögerung der Revolution? Unser Ziel ist, im Staate maßgebenden Einfluss zu gewinnen durch Mitwirkung in der Regierung. Das Nein, das in London ausgesprochen werden mußte, konnte unsere langjährige Arbeit nutzlos machen. Deutsche Reichspartei und Zentrum haben uns die unbedingte Zustimmung für angesehene Mitbeteiligung in der Regierung gegeben. Diese Gedankengänge seien für die Salager der Nation bestimmend gewesen. Nur nach schweren inneren Kämpfen hätten sie sich dazu durchgerungen, in der Leberzeugung, dem deutschen Volk zu dienen. In ihrer grundgesundheitlichen Auffassung von der

### Unter dem Auto.

An der Sündenburgbrücke lief gestern ein fünfjähriger Knabe von einem Personwagen, obwohl der Wagen andauernd laut suppenigal gab. Der Junge wurde erlegt und am Kopf schwer verletzt. Man brachte ihn sofort in die Klinik. Nach Angabe des Arztes besteht Lebensgefahr.

Am heutigen Vorm war ein Mann und eine Frau von einem Personkraftwagen erfasst. Die Frau erlitt Verletzungen an der Stirn, der Mann hat ganz leichten Verletzungen davon. Auch hier trifft nach amtlichen Ermittlungen kein Kraftwagenführer keine Schuld.

### Unter dem Auto.

An der Sündenburgbrücke lief gestern ein fünfjähriger Knabe von einem Personwagen, obwohl der Wagen andauernd laut suppenigal gab. Der Junge wurde erlegt und am Kopf schwer verletzt. Man brachte ihn sofort in die Klinik. Nach Angabe des Arztes besteht Lebensgefahr.

Am heutigen Vorm war ein Mann und eine Frau von einem Personkraftwagen erfasst. Die Frau erlitt Verletzungen an der Stirn, der Mann hat ganz leichten Verletzungen davon. Auch hier trifft nach amtlichen Ermittlungen kein Kraftwagenführer keine Schuld.

### das Wort entgegen

werden. Daß von ihrer Seite das vielleicht unbedachte, aber leider kennzeichnende Wort fiel:

## Bringen Ihre Zähne gesund —

wenn Sie aber Ihren Mund und Ihre Zähne nicht richtig pflegen, dann werden sich bald Krankheitserscheinungen bemerkbar machen, die Ihnen qualvolle Stunden bereiten. Beugen Sie vor! Ein Glas warmes Wasser mit ein paar Tropfen Odol — mehr brauchen Sie nicht. Damit spülen Sie tüchtig den Mund, und damit bürsten Sie — am zweckmäßigsten nach jeder Mahlzeit — gründlich die Zähne: das ist die beste Methode, Ihren Mund und Ihre Zähne zu pflegen und außerdem auch die billigste, denn Odol ist sparsamer im Gebrauch als alle Zahnpasten und Zahnpulver. — „Odol“ ist ein Kulturbegriff. Odol gehört der Welt



„Der Eiert hat mir immer noch lieber als ein deutschnationaler“... Der Eiert hat mir immer noch lieber als ein deutschnationaler... Der Eiert hat mir immer noch lieber als ein deutschnationaler...

Eine Bank um 22.000 Mark betrogen. Wittenberg. Ein Wechselhändler hat hier eine erfolgreiche Gaströle gegeben. Bei der Zweigüberlassung der Commerc- und Privatbank...

Anschlag auf einen Polizeibeamten. Wittenberg. Der Polizeiwachmeister Meinhard in Ludw. (Sch.) ist als er das hässliche Weibchen im Bunder Park zerbrachen wollte...

Rechtsum, marsch! Benedenfeld. Zu dem Umsauze des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold erziehen neben anderen Vereinen auch die Feuerwehr mit ihrer Fahne...

Umgehungsbahn. Sebra. Zur Entlastung des Bahnhofs Sebra plant man einen großartigen Plan von der Eisenbahnverwaltung ausgeführt werden...

Der Fall Haarmann. Hannover. Wie die „Telegraphen-Union“ vom zuständigen Seite erklärt, hat sich durch die ätzliche Untersuchung Haarmanns bei der Leber-Führung des Staatsmediziners Dr. Prohaska...

Der künftige Staatspräsident. Weimar, 7. Sept. Der 29-jährige Thüringische Staatspräsident Loeb, der bekanntlich ein Vertrauensmann der Sozialdemokratie ist...

Kümmern. (Stabsberichterstattung) - Kümmern. (Stabsberichterstattung) - Kümmern. (Stabsberichterstattung) - Kümmern. (Stabsberichterstattung)...

trügliche Zeichen sind i. B. die in Sadung ge... Der Text ist haarscharf; denn er enthält Aufforderungen zur Beweinung...

Zeits. (Das Millionen- und 11) wurde am Sonntag in unserer Gemeinde gefeiert. Fast alle Gemeinden des Kirchenkreises waren vertreten...

Werkst. B. Ruedorf. (Kunderfeld.) Seit der Revolution sind besonders die landlichen Kriegervereine in ihrer Wirkungsaktivität sehr beschränkt...

Wahlm. (Aus der Gemeinde.) Nach vieler Mühe und langem Warten hat Wahlm...

Wahlm. (Die Bevölkerungszahl.) unserer Stadt betrug am 1. August 1924: 37.074 Personen.

Wahlm. (Eine Art Seifenfabrik.) wurde hier gelegentlich einer Hausausbung bei einem des Diebstahls verdächtigen Bewohner entdeckt...

Schneef. (Mutter und Kind er... Hier führte aus unangeführter Arbeit am hellen Tage eine 24jährige Frau...

Seitlich. (Beschäftigungen.) Auf Veranlassung des Untersuchungsrichters wurden der Kneipung und Johne verhaftet, die unter dem Verdacht...

Wahlm. (Der Oberkreisleiter als Landrätlicher.) Im Siptenfeld nahe die Anlage eines Landrätlichen aus Görlitz und zwei anderen Beschäftigten des Jäger...

Zeits. (Mit dem Bau der Vobseig... bahn ist jetzt begonnen worden. Die Bahn erhält eine Länge von 1800 Metern...

Goslar. (Eine Submissionsblüte) brachte die Ausschreibung für den Erneuerungsplan der Zofelstraße. Die Angebote lauten zwischen 600 bis ca. 150.000 M.

Mannsburg. (Ein Kämpfer von... der Veteranen wurde der Mitterpfer von 1870, Schmiedemeister Hermann Dittsch, vom Schlage getroffen...

Kassel. (Vorzugsakt auf einem Kob... in einer Wirtshaus der Altstadt schützte ein angestrunger Soldat einen Kriegsgenau...

Willelm Schmitzbonns Schauspiel „Die Bah... nach Dredin.“... Erkaufführung in Dresden.

Kaufführungen in Weimar. Die Generalintendant der künftigen Theater...

Ein ruhiges Stadttheater. Das Stadttheater Brandenburg (Havel) hat in seinem neuen Direktor Wolf Leuthefer einen Leiter bekommen...

Hermann Vons-Gedächtnisfeier. In Hannover, wo der Dichter Hermann Vons seine letzten Lebensjahre verlebte...

Sans Kothe hat den Schafopferorden. Sans Kothe hat den Schafopferorden. Sans Kothe hat den Schafopferorden...

Sozialistenaussichten. Erlangen. Das durch die Emeritierung des Geh. Hofrats Prof. D. R. W. B. am 1. Oktober 1924 freigebliebene Ordinariat...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende norduropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Wetterbericht der Wetterwarte Almenau. Das in der Richtung des Golfstromes abziehende nordeuropäische Tiefdruckgebiet...

Kärntner-Abend in Thalkassau. Mit einem abwechslungsreichen Programm stellen sich am Montagabend 20 junge Damen und Herren...

Das sind nur keine Spähe! Nein! Die Wollen wieder Raffé sein! Wo steht die Rede Sonne, wo? Ich würdlich keine Sonne so!

Das sind nur keine Spähe! Nein! Die Wollen wieder Raffé sein! Wo steht die Rede Sonne, wo? Ich würdlich keine Sonne so!

Ein belächtes Nachmittags sind die Festsch... des Gutes Gänzlich am Leitener Weg. Gestern Nacht verübte die Polizei mit wieder...

Jugendleseklub in der Jugendherberge. In voriger Woche eröffnete Leseklub des Verbands für Jugendberufe, Orisgruppe Halle...

Jugendpflege. Der evangelische Verband für die weibliche Jugend in Baden veranlasst in die Zeit vom 22. bis 25. September 1924 in seinem Heim Lannhof bei Vöhrbach, Amt Mosbach...

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Stadtheater. Heute, Dienstag, 7 1/2 Uhr „Das höhere Kaminchen“. Mittwoch und Freitag 7 Uhr „Josa“.

Zwölf Tips.

Von Herbert A. Callon.

Copyright 1924 in Angel-Berlin, Berlin.

Wir beginnen heute die Veröffentlichung der in dem letzten Hefen...

Am Callon'schen Tipps bedeutet Finanz in dem weitesten Sinne...

Dieses Buch kommt zu einer Zeit, in der es allseitig willkommen sein dürfte...

lesen Sie allmonatlich. Für Sie ist dieses Buch geschrieben.

Sie will mit diesen Tips meinen Lehren, folgen Sie möglichst...

Sie werden sehen, daß dieses Buch einzig in seiner Art ist...

Der durchschnittliche Durchschnitt wird dieses Buch unerschöpflich überdauern...

Es ist keine absolute Wahrheit oder Sicherheit, aber ich habe mich bemüht...

Der durchschnittliche Durchschnitt verdient Geld bis zum 50. Jahre und verliert es...

mittels dessen Sie Ihr Geld arbeiten und mehr verdienen lassen können.

Ich verpöche keineswegs große Profite, ich empfehle Sie auch nicht...

Die Finanzgeschichte des Reiches. Nach einer Uebersicht über die Geldbewegung...

Das Finanzvermögen des Reiches. In der Generalversammlung wurde die Bilanz...

Der Reichsfinanzminister hat im Reichstag die Finanzverwaltung...

Handels- und Wirtschaftszeitung

Beilin, 9. September. (Eigene Drahtmeldung.)

Die Exportüberläufe, die im Laufe des letzten Tages zu Kursrückbildungen...

Berliner Produkten-Börse vom 9. September. Freie gegen getriggerte...

Hallische Börse vom 9. Septbr.

Table with columns for Aktien, note, and various stock prices.

Vorkurse der Berliner Börse vom 9. September

Table with columns for various stocks and their prices.

Radfahrer! Mäntel und Schläuche im Spezialgeschäft Gumm-Bieder, G. Steinstrasse 81 (Nah Markt).

Antliche Berliner Börsenkurse vom 8. September

Large table with multiple columns listing various stocks and their prices.

Dr. Walter J. Briggs

Einleitung des Verfassers. Dieses Buch ist wie ein Schatzkästchen...

Es ist notwendig ein persönliches Buch, das für meine Freunde geschrieben ist...

Schiffahrts-Aktien

Table listing shipping stocks and their prices.

Bank-Aktion

Table listing bank stocks and their prices.

Ausländische Renten

Table listing foreign bonds and their prices.

Kolonial-Werte

Table listing colonial stocks and their prices.

Brauerei-Aktion

Table listing brewery stocks and their prices.

Deutsche Pfandbriefe

Table listing German mortgage bonds and their prices.

Industrie-Aktion

Table listing industrial stocks and their prices.

Bank-Aktion

Table listing bank stocks and their prices.

Industrie-Aktion

Table listing industrial stocks and their prices.

Bank-Aktion

Table listing bank stocks and their prices.





**Streiche eines betrunkenen Affen.**

Die Birminghamer Vorstadt Edingaton befand sich vier Tage lang in einem wilden Krach. Die Anwohner sahen den Affen in einem Zustand der Aufregung infolge der Streiche eines großen indischen Affen, der einem italienischen Dreizehner entwich war. Der Affe, der über eine erstaunliche Geschwindigkeit und Stärke verfügt, wurde zu einer wahren Plage. Er laute die Kinder vor sich her, die aus der Schule kamen, erforderte nervöse Frauen, das sie in Schmach liefen, erlöste hier und da unermüdet in einer Barterwohnung in der er alles Zerbrechliche durcheinander warf plüßte kostbare Blumen in den öffentlichen Gärten, bis diejenigen, die ihn zu fangen suchten, so frätschte in die Sand, daß die harte Stunden davontrugen. Heiterer auf die Räume und Hefische von diesem fischen Ort aus auctu die Säße. In fuhr losgar auf dem Dach der Sitzenbühnenwagen inszenieren. Die Jagd nach ihm war vier ganze Tage lang vergeblich. Schließlich wurde ihm aber seine Vorliebe für Ätstoff zum Verdorben. Er brach in einen Räu-

lofal ein und raufte von dort mehrere Flaschen Bier. Nachdem er sich an einem Affen Ort den Trant zu Gemüte geführt hatte, vollstradte er noch einige kühne Streiche, wurde aber dann milde und schlief ein. In diesem Zustande fand ihn die herbeizachote Polizei und „verbalte“ ihn.

**Explosion in einer italienischen Feuerwerksfabrik.** In der Feuerwerksfabrik in dem Dorfe Rosella, 20 Meilen von Rom entfernt, entlud eine schwere Explosion. Fünf Arbeiter waren sofort tot, eine große Menge wurde verletzt.

**Ein Ausfall auf die Straßenbahn.** In der Nacht vom Sonntag zum Montag wurde gegen 1 Uhr ein von Karl nach Westinghausen fahrender Straßenbahnwagen von zwei maskierten Räubern angehalten, die einen Baumstamm über die Geleise gelegt hatten. Als das Personal das Hindernis wegräumen wollte, drangen die Banditen mit vorgehaltenen Pistolen auf die Geleise, verletzten den Schaffner am Kopf durch Schläge

mit der Pistole und nahmen ihm die Tagesentnahme ab. Ebenso nahmen sie dem Wagenführer wie auch dem Schaffner die Briefkäse ab.

**Kartenspiele durch Telefon.** Das Bild, also Photographien, telegraphiert werden können, ist bekannt, wenn die Erfahrung selbst auch ziemlich jungen Datums ist. Ein weiterer Fortschritt besteht darin, daß die Liebermittlung auch durch den Fernsprecher erfolgen konnte, was an sich verhältnismäßig einfach ist, da das Verfahren darauf beruht, ein ganz enigmatisches Netz der Schnittstelle von einem der Liebermittlung durch den Fernsprecher verhandelt werden können. Wie bei dem Druck farbiger Bilder wird auch in diesem Fall verfahren indem die drei Grundfarben rot, gelb und blau nacheinander gezeichnet werden. Der Unterschied gegen die Liebermittlung von Schwarz-Weiß-Bildern besteht also darin, daß drei verschiedene Schemata für die drei Grundfarben mit den entsprechenden Schnittstellen telegraphiert werden; danach werden die einzelnen Platten bereinigt und dann kann ge-

druckt werden, wie sonst bei farbigen Bildern üblich ist.

**Wetstein im wahren Sinne des Wortes.** Die Geschichte ist vor langer Zeit in Äthiopien. Da ließ sich einmal ein Bäder nieder, der vom Oberbrennen kam. Und da er fand, daß die Köhler Bäder ein miserables Brot ließen, das nur ein köhler einen kühler beklagte, er ließ durch ein besseres Brot selbst einen großen Kundenkreis zu erwerben. Das gelang ihm auch. Aber die anderen Bäder kamen rasch nach, und die Köhler nahmen ihm rasch abhandeln. Und er kam ihm dem Bäder nieder. Der Geschichte erhob Klage beim Staat. In dem Tage nun, da die Sache entschieden werden sollte, erschienen vor dem Richter sämtliche Bäder Äthiopiens, verurteilt durch andere Äthiopiens, und ließen den Richter erklären, sie würden ihnen allen die Hälfte eines Schlagen, wenn es ihnen einfallen sollte, den Betrag gegen sie zu entscheiden. Und der Richter mußte, daß da nicht viel zu laßen war. Es entschied er denn, daß der Bäder, der die Äthiopiens festimmten berechtigt habe, seinen Anspruch auf Entschädigung für seinen schriftlich Dien haben sollte, und außerdem trug er ihm auf, fünfzig sein anderes Brot zu haben, als auch in den anderen Bädern bereinigt werde.

# Nichte

## 1 Paket Seifenpulver sondern 1 Paket Dixin

müssen Sie verlangen-dann haben Sie die Sicherheit einwirklich hochwertiges Erzeugnis zu erhalten! **Dixin** ist ein preiswertes Seifenpulver von ausgezeichneter Walchwirkung und für jeden Walchzweck geeignet

**Stadt-Theater Halle**  
Mittwoch, 7 Uhr  
**Faust**  
In den Hauptrollen:  
Soffing, Günzel,  
Donnerstag 8 1/2 Uhr  
**Tristan und Isolde**

**Auswärtige Theater**  
Neues Theater in Leipzig  
Mittwoch 10. Sept., 7  
Tosca  
Nütsche Theater in Leipzig  
Mittwoch, 10. Sept., 8  
Der 6. Winternachts  
Operette 2 Theater in Leipzig  
Mittwoch, 10. Sept. 7 1/2  
Der Mann von Sodom  
Stadttheater in Magdeburg  
Mittwoch, 10. Sept., 6  
Die Walküre  
Wilhelms Theater in Magdeburg  
Mittwoch 10. Sept. 7 1/2  
Unter Abend  
Vereins-Theater in Berlin  
Mittwoch, 10. Sept. 4 1/2  
Undine  
Stadttheater Erfurt  
Mittwoch, 10. Sept. 7  
Robinson

**Ufa-Theater**  
**Walhalla-Lichtspiele**  
Täglich der große Erfolg!  
Hanna Bertram, Elli Arndt,  
Willi Ernst, Artur Wilke  
in dem Possenspiel mit Gesang  
**Guten Morgen, Herr Fischer!**  
Ferner:  
das ergreifende Filmwerk  
**Wenn der Sturm verbraust...**  
Ein Drama von Sturm u. Sturmesnot  
in 5 Akten  
Beginn 4.30

Die Qualität ist unerreicht, dem Rotfroschkönig niemand gleicht

**Erdal**  
putzt die Schuhe, pflegt den Lack  
Alleinhersteller Weener & Mertz AG, Mainz.

**HAMBURG-AMERIKA LINIE**  
VON HAMBURG NACH  
**SUDAMERIKA**  
RIO DE JANEIRO, SAN FRANCISCO DO SUL, MONTEVIDEO UND BUENOS AIRES  
Deutsche Passagierdampfer mit einfachen Kajüten  
Nächste Abfahrten:  
D. „Württemberg“ ..... 1. Oktober  
D. „Baden“ ..... 6. November  
D. „Bayern“ ..... 28. November  
Auskunft erteilt die  
**HAMBURG-AMERIKA LINIE,**  
Hamburg, Alsterdam 25 und deren Vertreter in:  
**HALLE: Georg Schultze,** Bernburgerstr. 32  
und Hallesches Verkehrsrot, Roier Turm, Marktplatz.  
Frachtauskünfte erteilt das  
Schiffsfrachtkontor G. m. b. H.,  
Magdeburg, Breitweg 14.

**Saal der Loge zu den 3 Degen**  
Mittwoch, den 10. Sept. 1924, abends 8 Uhr:  
**Letzter großer, erweiterter, öffentlicher Koloniallichtbilder-Vortrag**  
des Kam. Uhlmann und zugleich  
**Abschieds- und Ehrenabend für Kamerad Uhlmann**  
welcher noch in diesem Monat nach den Kolonien zurückkehrt. — Der Reinerlös wird zur Errichtung eines Kolonial-Denkmalis verwendet.  
Krieger-Verein ehemaliger Angehöriger der Schutztruppe von Halle u. Umgegend.

**Pfaff Phönix Naumann**  
Vorsenkbare Nähmaschinen in großer Auswahl Zahlungen erleichtert.  
**H. Schöning**  
Gr. Steinstr. 69  
Fennrl 2027

**Weinberg**  
Das infolge ungünstiger Witterung abgesetzte  
**Benefiz-Konzert**  
von Steuer findet  
Mittwoch, den 10. September  
nachm. 4 Uhr statt.

**Möbel sind jetzt sehr preiswert**  
**Möbelfabrik Albert Martick Nachf.**  
Halle 2, Alter Markt 2

Prima Apfelwein v. Fab  
Liter einschl. Steuer 0,60  
**Original-Südweine vom Fab**  
Tarragona ..... 2,-  
Samos ..... 2,25  
Muskatell ..... 2,25  
Malaga ..... 2,25  
**Willy Dyroff**  
Ludwig-Wucherer-Str. 56  
Tel. 5063

**Metallbetten**  
Stahlmattchen, Ränder-  
betten bis an Bett, Sattel-  
talo 22 E. frei.  
Eisenmöbelfabrik Suhl (Th.)

**Pension.**  
Gedultiges, kinderloses Ehepaar nimmt junges Mädchen in Pension, welches sich zwecks der rascheren Ausbildung in Halle aufhalten will. Offerten unter X 4705 an die Exp. d. Zeitung.

**Hojentäger**  
Sehr große Auswahl  
S. Schöne Platz.  
Gr. Steinstr. 64.

**Deutschlands grösste Abnormitäten-Schau à la Barnum & Bailey**  
ist mit seinen seltenen Menschenwundern zum Markt eingetroffen.  
**Heute grosser Eröffnungstag.**  
Sämtliche Abnormitäten werden in einem doppelten amerikanischen Frachtbau gezeigt.

**Schönheitsfehler!**  
Umsonst gebe ich Auskunft, wie man auf einfache Weise selbst beseitigen kann: Pickel, Mitesser, Sommersprossen, Nasenrötter, raue borkige Haut, Warzen, Leberflecke, Muttermale, Tätowierungen, Kohlenflecke, strähliges glanzloses Haar, Haarausfall, Kopfschuppen, graue Haare, fettiges Haar, Damenbart, lästige Haare auf den Armen und in den Achselhöhlen, schwache Büste (zurückgebliebene und erschlafte), Fuß-, Hand-, u. Achselschwüste, schlechte Körperhaltung, unschöne Nasenform, stumpfe, Stülp-, Kohlennase usw., Geschwülste (Strunzen, Krabbenfüße usw.), schwache Augenbrauen und Wimpern, abstehende Ohren, sowie alle andern Schönheitsfehler. Bitte genau angeben, um welchen Fehler es sich handelt und der Anfrage Rückporto beifügen. Antwort erfolgt diskret in geschlossenen Briefe. Frau Ida Steiniger in Leipzig-Connewitz, Bezirk 22.

**Schöne Meiereibutter**  
ösiandl pasteurisiert, auch auf der vorjahr. Weltausstellung, Basel, in der mit dem 1. Preis ausgezeichnet, er pflegt in 80 pct. der Stadt Wessensheimelerei Orosberg bei Schöngersitz (Bezirk Riet).

**„Tisch-Phonolicht“**  
die wunderbar musizierende Lampe vereinigt — mit herrlich bemaltem Seidenschirm ausgestattet — Tischlampe mit gutem Musikinstrument.  
Das beste Geschenk für Hochzeit, Geburtstag, Jubiläum und sonstige Anlässe, um Freunden od. der Familie eine große dauernde Freude zu bereiten. Verkauf ohne Zwischenhandel direkt im Fabrikontor, daher so preiswert!

**Phonolicht, Karl Th. Ellrich, Halle, Magdeburger Straße 57 Kaufmanns Hof**

**ZOPPE**  
in großer Auswahl und allen Preisen stets am Lager  
Tadellos Anfertig, v. selbstausgekämmten Haaren bei  
**Fritz Mischke,**  
Unterstr. 1, Ecke Schalkstraße

**Gesichts-Jaanschlag**  
Bilder, Mitesser, Flechten beseitigen meist sehr leicht, wenn man den Schminke von jeder Art entfernt. Meiberg-Seife abends eintrudeln läßt. Schminke erst morgens abwischen u. mit Seife nachtrudeln. Grobartige Wirkung, von Kaufleuten bestätigt. In allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Schönheitsgeschäften